



Reifezeugnis

Wenn im Lebenszyklus eines Produktes das Reifestadium erreicht ist, laufen Fertigung und Vertrieb problemlos, die Preise geraten unter Druck — und an dem Erzeugnis ist für Hersteller und Händler nichts mehr aufregend. Für den Benutzer wird das Produkt in diesem Stadium zum Teil erst richtig interessant, denn Kinderkrankheiten sind behoben, die Tücken des Objekts bekannt — und bei Computern wird das Softwareangebot attraktiv.

Für den C 64 gibt es neben Basic (samt den verschiedenen Erweiterungen) und Pascal jetzt — wir berichten darüber in dieser Ausgabe — beispielsweise auch sehr gute Versionen der Programmiersprachen C und Forth. Man kann damit ernsthaft lernen und arbeiten — im Gegensatz zu mancher »Probierversion« früherer Zeiten, die den Programmierer eher wieder zu Basic zurück als auf den Geschmack neuer Programmiersprachen brachte. Deutlicher Fortschritt ist auch auf einem anderen Gebiet zu beobachten: Textprogramme werden zugleich billiger und professioneller. Mit Star Texter kann man Standardaufgaben wie das Briefeschreiben nun wirklich schnell und komfortabel erledigen — bei bescheidenen 64 Mark Investitionskosten (für die Software).

Das Gefühl, den allerneuesten Computer zu haben, ist ja ganz schön — aber zu wissen, daß man für seinen Computer gute Software bekommt, ist besser.

Michael Pauly,
Redaktions-Direktor



Der neue Supercomputer

Schon lange geistert ein Begriff durch die gesamte Computerwelt: Amiga. Computerfreaks träumen von diesem Commodore-Supercomputer, renommierte Fachzeitschriften veröffentlichten Gerüchte und Spekulationen über diese Maschine. Fantastische Fähigkeiten wurden dem Amiga angedichtet.

Am 23. Juli wurde der Amiga in New York endlich der Öffentlichkeit vorgestellt. Das 64'er-Magazin war für Sie dabei — und bringt Fakten statt Fiktionen. Doch diese Fakten belegen es eindeutig: Der Commodore-Amiga ist eine Traum-Ma-

schine, ein neuer Schritt in der Evolution der persönlichen Computer.

Mit 4096 (!) Farben, einer Grafik-Auflösung von bis zu 400 x 640 Einzelpunkten, acht Sprites, hardwaregesteuerten Shapes und zwei getrennten, überlagerbaren

Grafikbereichen werden völlig neue Maßstäbe hinsichtlich der grafischen Fähigkeiten von Computern gesetzt. Ein vierstimmiger Synthesizer produziert echten Stereo-Sound. Sprachausgabe und Digitalisierung analoger Eingaben (etwa vom an-